



BONJOUR

Gwinners Gebetsbrief

14. April 2010

„Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete...“

Liebe Geschwister und Freunde

Kurz nach Ostern sehen wir zwei Jünger auf dem Weg nach Emmaus. Jesus gesellte sich zu ihnen und erklärte ihnen, warum der Messias gekommen war. Nachdem sie zusammen gegessen hatten und Jesus das „Brot“ mit ihnen brach, erkannten sie ihn. „Brannte nicht unser Herz, als er mit uns redete auf dem Weg,“ fragten sie sich. Jesus will unsere Herzen brennend machen für ihn. Er, der für unsere Sünde ans Kreuz gegangen ist und den Gott aufgeweckt hat, möchte zum Lebensmittelpunkt für uns werden. Deshalb sollten wir uns immer wieder erneut fragen: „Brennt mein Herz noch für ihn? Brennt mein Herz noch für sein Wort? Brennt mein Herz noch für seine Gemeinde und den Dienst, in den er mich gestellt hat? Brennt mein Herz noch für diejenigen, die ihn nicht kennen und für eine Ewigkeit verloren gehen?“ Ich wünsche Dir und mir, dass unser Herz für ihn jeden Tag erneut brennen möge.



Nachts im Museum

Es ist Nacht. Einige Gestalten stehen vor dem großen Tor des Museums. Eine Frau kommt vom Innenhof und öffnet das große eiserne Tor und die Personengruppe verschwindet im Inneren. Nein, das ist kein Krimi, es ist der Beginn eines neuen Hauskreises. Hat schon jemand von Euch einen Hauskreis in einem Museum besucht? Nein? Wir schon! Vor kurzem haben wir mit einigen Leuten aus der jungen Gemeindegründung in St Quentin einen Hauskreis begonnen. Anna arbeitet und wohnt in dem Museum von Port Royal (knapp 10 Minuten von uns entfernt im Wald gelegen) und hatte am Abend des Hauskreises Bereitschaftsdienst. Darum trafen wir uns bei ihr, da sie sonst nicht hätte teilnehmen können. Das Besondere daran ist: Das Museum von Port Royal ist ein wichtiges Zentrum eines geistlichen Aufbruchs in der katholischen Kirche, den Jansenisten (17 Jhd.). Hier lebte teilweise auch der französische Philosoph, Mathematiker und Theologe Blaise Pascal, dessen Leben in diesem Museum nachgezeichnet wird (u.a. ist eine Niederschrift seines Bekehrungserlebnisses ausgestellt). Danke, wenn Ihr auch für das Wachstum in diesem neuen Hauskreis betet und dass hieraus ebenfalls ein geistlicher Aufbruch entsteht.



Das Museum Port Royal

Kevin und Stephanie

Kevin kommt aus unserer Gemeinde von Cergy le Haut und besuchte die Bibelschule in Nogent. Hier lernte er Stephanie kennen, eine Deutsche, die in der Bibelschule ein Praktikum machte. Im letzten August heirateten die beiden und sind nun für ein Jahr in Deutschland, damit Kevin die Kultur und Sprache seiner Frau besser kennenlernt. Die Zeit in Deutschland geht nun langsam zu Ende, und so trafen wir uns vor ein paar Tagen, um über ihre Zukunft zu reden. Kevin möchte nämlich Vollzeit bei uns in einer neuen Gemeindegründung mitarbeiten. Dies ist ein großer Glaubensschritt für uns alle, da die finanzielle Unterstützung



Kevin & Stephanie

noch fehlt. Kevin und Stephanie sind inzwischen auch Kandidaten bei der VDM geworden. Sie werden im Juni nach Frankreich zurückkommen und möchten dann nördlich von Paris in die neue Gemeindegründung in Gisors mit einsteigen. Wir möchten Euch bitten, für Kevins und Stephanies Unterstützung und ihren zukünftigen Dienst in der Gemeindegründung zu beten.

Europaleitung

Ende März trafen sich die Leiter von World Team Europa in Italien zu ihrer viertägigen Jahreskonferenz. Diese intensive Zeit dient zum einen zum gegenseitigen Austausch, als Rüstzeit, aber auch um die Gesamtarbeit in Europa zu koordinieren. Als Teil des Europa-Leitungsteams war ich auch mit für diese Konferenz verantwortlich. Seit der ehemalige Europaleiter David Riddell im vergangenen Jahr das Amt des internationalen Direktors übernommen hat, haben wir seine Aufgaben in der Übergangszeit als ein vierköpfiges Team (Jay, Paul, Mark und ich) wahrgenommen. Während dieser Tagung ist nun über die Nachfolge entschieden und ich bin vom internationalen Direktor als neuer Europaleiter berufen worden. Im September dieses Jahres werde ich die Verantwortung übernehmen. Um die Nachfolge hier in Frankreich aber möglichst reibungslos zu gestalten, wird das Übergangsteam mir bis Mai nächsten Jahres einen Teil der Aufgaben abnehmen. Bis dahin wird auch mein Nachfolger Zeit zur Einarbeitung haben. Betet bitte für diesen ganzen Prozess.



Treffen der Europaleiter

Was verändert sich für uns und was ist mit Gemeindegründung?

Doch, wir werden auch weiterhin in der Gemeindegründung tätig sein. Wir bleiben in Frankreich und werden auch künftig hier in einer lokalen Gemeindegründung mitarbeiten. Dennoch besteht meine Hauptaufgabe, in der Zusammenarbeit und der Betreuung der Leiter in den europäischen Ländern, in denen World Team arbeitet. Wir werden gemeinsam daran arbeiten, die Vision und Strategie der Mission für neue Gemeindegründungen umzusetzen, neue Wege zu finden, um die Menschen, die fern stehen, zu erreichen. Ich werde ihnen helfen und sie dabei unterstützen, ihre Aufgaben in einer Weise wahrzunehmen, dass das Werk des Herrn vorangetrieben wird. So kann ich in dieser Funktion sogar noch besser zur Gemeindegründung in ganz Europa beitragen, als ich es vorher schon für Frankreich getan habe.

An meinem Arbeitsverhältnis bei der VDM ändert sich nichts weiter. Ich bin wie bisher bei der VDM angestellt und über einen Partnerschaftsvertrag an World Team abgesandt. Mein Dienst muss deshalb auch weiterhin von einem Spenderkreis finanziert werden, der für das Gehalt, einschließlich Sozialversicherungen, und Arbeitskosten aufkommt. Zwar werden einige Reisen zu Mitarbeitertreffen aus dem Budget der Mission bezahlt, aber ansonsten brauchen wir Euch auch weiterhin und freuen uns und sind dankbar, wenn ihr uns in dieser Hinsicht die Treue haltet. Es wäre sogar gut, wenn noch einige neue Geber hinzukommen würden, da in den letzten Jahren unser Freundeskreis altersbedingt ein wenig geschrumpft ist.

Wir wären Euch dankbar, wenn ihr für uns in dieser neuen Aufgabe und auch für den Prozess des Übergangs beten würdet.

Eure

*Detlef + Gabriele Gwinner
mit Dominik*



Detlef & Gabriele Gwinner 2, Imp. des Chênes 78470 St. Remy-les-Chevreuse Frankreich
Tel. 0033-1-30.47.20.40 E-Mail: d.gwinner@orange.fr Web: www.gwinners.net



Konten: Volksbank Stuhr Nr. 12 577 600 (BLZ 291 676 24)
Siegrid-Riedel-Stiftung: KD-Bank, Duisburg Nr. 1 570 409 014 (BLZ 350 601 90)

Vermerk:
Familie Gwinner